



Sehr geehrte Damen und Herren,

ein ereignisreiches Jahr voller Herausforderungen liegt hinter uns. In 2017 dominierten unter anderen die Themen Digitalisierung und Fachkräftemangel unsere Agenda.

Im Rahmen von Bündnissen und Initiativen setzten wir uns auf kommunaler und regionaler Ebene für die Interessen unserer Mitgliedsunternehmen ein. Abgeleitet aus einem Auftrag aus dem „Masterplan Industrie der Stadt Frankfurt“ konnte sich die Stadt Frankfurt im neu gegründeten „N3tzwerk Zukunft der Industrie“ auf Bundesebene als Good-Practice-Modell etablieren. Dieses Bündnis „Zukunft der Industrie“ hat in einem Positionspapier aufgezeigt, wie die berufliche Bildung in Deutschland weiter entwickelt werden könnte.

Mit dem Aktionsprogramm „Berufsschule 2020“ sollen Handlungsempfehlungen auf kommunaler und regionaler Ebene diskutiert werden. In Frankfurt fand am 9. November 2017 im Rahmen einer sog. Zukunftswerkstatt eine erste Dialogveranstaltung mit Lehrkräften von Beruflichen Schulen, Schülerinnen und Schülern, mit Vertretern aus der Stadtverwaltung, der Industrie, den Kammern und Verbänden statt. Innovativ und konstruktiv wurden die zukunftsfähige Ausstattung der beruflichen Schulen sowie die weiter entwickelten Lerninhalte unter Einsatz moderner Medien diskutiert.

In Frankfurt und in der gesamten Rhein-Main-Region stellt die Rekrutierung und Bindung gut ausgebildeter Menschen eine große Herausforderung für die Wirtschaft dar – ein Herzensanliegen, das der Verband im kommenden Jahr konsequent weiter verfolgen wird.

Derzeit richtet sich unser Fokus auf die aktuelle Tarifrunde. Trotz dieser harten Tarifverhandlungen gehen wir mit Zuversicht in das Neue Jahr 2018 und freuen uns auf die gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und ihren Familienangehörigen frohe Festtage und für das Neue Jahr, Glück, Gesundheit und Erfolg.

Mit weihnachtlichen Grüßen

**Ihr Team der Bezirksgruppe Rhein-Main-Taunus e.V.**

Friedrich Avenarius  
Geschäftsführer

## Save the Dates 2018



### Veranstaltung zur Inklusion

Das Unternehmens-Netzwerk **INKLUSION** lädt Sie zur Veranstaltung am 11. April 2018

„**Inklusive Ausbildung – da stimmt die Chemie**“ ein. Vorgeplant werden gute Praxisbeispiele zur Ausbildung junger Menschen mit Behinderung. Im Rahmen eines Infomarktes präsentieren Arbeitsagentur, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer und andere Partner aus diesem Feld den teilnehmenden Unternehmen ihre Angebote und Unterstützungsleistungen.

Referenten sind u.a. Herr Richard Fischels vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und Herr Peter Clever, Mitglied der Hauptgeschäftsführung der Bundesvereinigung der deutschen Arbeitgeberverbände (BDA). Die Veranstaltung findet bei Evonik Industries AG in Darmstadt statt. [www.wirtschaft-inklusive.de](http://www.wirtschaft-inklusive.de)

Rückfragen an:

**Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.**

Carsten Rehbein

Tel. 069 580909-28

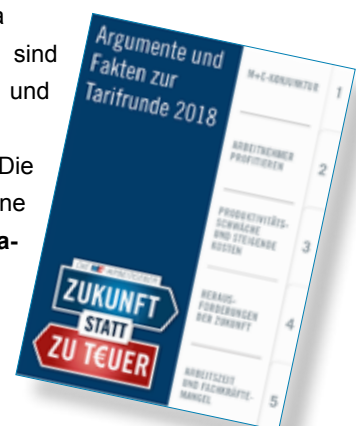
E-Mail: [rehbein.carsten@bwhw.de](mailto:rehbein.carsten@bwhw.de)

### 3. Tarifrundengespräch Rhein-Main-Taunus

Das **3. Tarifrundengespräch Rhein-Main-Taunus** findet am 23. Januar 2018 im Haus der Wirtschaft Hessen in Frankfurt statt und informiert Sie über den aktuellen Stand der Tarifverhandlungen.

Neben einem realistischen Angebot in der 2. Tarifverhandlung haben wir in dieser Tarifrunde eigene Forderungen zum Thema „Arbeitszeit“ eingebracht. Wir sind sehr an Ihren Einschätzungen und Meinungen interessiert.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Positionen, Forderungen, Termine und Materialien der aktuellen **Tarifrunde 2018** finden Sie unter: <https://zukunft-statt-zu-teuer.de/>





Videos und Fotos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter [www.hessenmetall.de/rhein-main-taunus](http://www.hessenmetall.de/rhein-main-taunus) unter der Rubrik „Videos“ und bei GESAMTMETALL

**ME Informationen  
aus der Bezirksgruppe  
Rhein-Main-Taunus e.V.**

**Ausgabe 06/2017**



v.l.n.r.: Achim Eicke, Wolfgang Finger und Björn Finger

„Qualität liefern – Wort halten“ lautet seit fast 80 Jahren das Credo der **AVITEQ Vibrationstechnik GmbH**. Ge-gründet im Jahre 1939 als AEG Vibrationstechnik GmbH, firmierte das Unternehmen 1996 in AVITEQ Vibrationstechnik GmbH um. Seit 2006 ist das Unternehmen inhabergeführt. Zum Leistungsportfolio

gehören das Planen und Realisieren vibrations- und verfahrenstechnischer Anlagen, das Entwickeln, Herstellen und Verkaufen von Antriebskomponenten und der Rund-um-Service für alle Systeme von AVITEQ und AEG.

AVITEQ beschäftigt ca. 120 Mitarbeiter, wobei sich in der Unternehmenszentrale in Hattersheim die Bereiche Engineering, Montage und Management sowie die Fachabteilungen befinden. Im Produktionswerk Oberboihingen bei Stuttgart werden Magnetvibratoren hergestellt.

„Förderleistung, Schüttdichte, Korngröße, Produktfeuchte oder geforderte Funktionen wie Austragen, Fördern, Dosieren, Sieben

und Kühlen – jede Anlage stellt spezielle Anforderungen, die individuelle Lösungen erfordern“, sagt Achim Eicke, Geschäftsführer von AVITEQ Vibrationstechnik GmbH. „Ein Drittel unserer Mitarbeiter sind mit der Entwicklung individueller Lösungen und an der permanenten Verbesserung der Anlagen und Komponenten beschäftigt“, so Eicke weiter.

Die Datenbank des Unternehmens enthält mehr als 3.600 Schüttgutarten und deren wichtigste Eigenschaften. Das Archiv bündelt die Ergebnisse von experimentellen Versuchen und unzählige Erfahrungswerte aus der Praxis. „Ingenieure aus Entwicklung, Konstruktion und Engineering arbeiten dabei eng zusammen. Der intensive Austausch, clevere Ideen, großes Know-how und langjährige Erfahrung, das zusammen bildet den Schlüssel zum Erfolg!“, so Björn Finger, Geschäftsführer der AVITEQ Vibrationstechnik GmbH. 355.000 realisierte Projekte und 37.000 Anlagenzeichnungen seit der Unternehmensgründung – eine Bilanz, die für den weltweiten Erfolg des mittelständischen Maschinenunternehmens spricht.

[www.aviteq.com](http://www.aviteq.com)

## Aus der Rechtsabteilung

### Informationsveranstaltung zum Beschäftigtendatenschutz

Am 25. Mai 2018 tritt die **Datenschutz-Grundverordnung** der EU in Kraft. Auswirkungen der Datenschutz-Grundverordnung auf Betriebe und auf den Beschäftigten-Datenschutz stellt Herr Prof. Dr. Franz-Josef Rose, Leiter der Rechtsabteilung des Landesverbands **HESSENMETALL**, im Rahmen einer Informationsveranstaltung am **13. März 2018** von **14 – 17 Uhr**, im Haus der Wirtschaft Hessen, Frankfurt am Main, vor. Eine Anmeldung für unsere Mitglieder ist erforderlich.



Vibriersieb Unwuchtmotor



## Termine

### 3. Tarifrundengespräch

Rhein-Main-Taunus:

23. Januar 2018, 15 Uhr,  
Haus der Wirtschaft Hessen

### Mitgliederversammlung:

10. April 2018, 15 Uhr, Dorint Hotel  
Main Taunus Zentrum, Sulzbach/Ts.

### Personalleiterkonferenz:

• **Frankfurt:** 20. Februar 2018,  
15 Uhr

• **Eltville:** 21. Februar 2018, 15 Uhr

### Informationsveranstaltung zum

### Beschäftigten-Datenschutz:

13. März 2018, 14 – 17 Uhr,  
Haus der Wirtschaft Hessen

### „MEine Zukunft“ Nachwuchs-

wettbewerb:

• **Wahl der Finalisten:** 08. Februar

2018, Haus der Wirtschaft Hessen

• **Preisverleihung:** 08. März 2018,

Haus der Wirtschaft Hessen

### Ausbildungsmesse Sossenheim:

27. Februar 2018, Volkshaus Sossenheim

### Herausgeber:

Verband der Metall- und Elektro-  
Unternehmen Hessen  
Bezirksgruppe Rhein-Main-Taunus e.V.  
Emil-von-Behring-Straße 4 ·  
60439 Frankfurt

Tel.: 069 95 808 230

[www.hessenmetall.de/rhein-main-taunus](http://www.hessenmetall.de/rhein-main-taunus)

Redaktion: Friedrich Avenarius

Bezirksgruppe Rhein-Main-Taunus e.V.

Geschäftsführung: Friedrich Avenarius

Vorstand:

Vorsitzender: Dr. Thomas Brunn,  
GE Grid GmbH

1. Stellvertreter: Rainer Hetzer,  
Continental Teves AG & Co. oHG

2. Stellvertreter: Rainer Welzel,  
Siemens AG NL Frankfurt